

JUVE Handbuch
2006|2007

Wirtschafts Kanzleien

Rechtsanwälte für Unternehmen

juve

Verlag für juristische Information

- Prominente WTO-Verfahren: Streit um Subventionen für Airbus und Boeing sowie Chinas Importzölle für Autoteile
- Außenhandels- und Exportkontrollrecht bleiben bedeutsam für exportorientierte Unternehmen, aber in Fullerservice-Kanzleien meist Annex-Kompetenzen
- Weitere Informationen entnehmen Sie bitte aus „JUVE Handbuch Wirtschaftskanzleien 2006/2007“ Seite 12.

Außenhandel

Das Kapitel stellt Kanzleien vor, die bezüglich der internationalen Regulierung des Im- und Exporthandels von Waren, Dienstleistungen und Rechten tätig sind; außerdem solche, die auf das RegelungsDickicht des EU-Marktdornungs-, Exportkontroll- und Zollrechts spezialisiert sind. Auf internationaler Ebene haben sich im Bereich des Welthandels zudem Sozietäten auf das Wirtschaftsvölkerrecht der Welthandelsorganisation (WTO) ausgerichtet. Da in den Kanzleien oft auch ►Brüsseler Büros auf diesem Gebiet eine wichtige Rolle spielen, sollten interessierte Leser auch dieses Kapitel konsultieren.

Entwicklungen

China entwickelt sich mehr und mehr zu einem der wichtigsten Handelspartner der EU. Unternehmen ebenso wie Kanzleien sind schon seit Jahren dabei, sich hier entsprechend aufzustellen, knüpfen Handelsbeziehungen, eröffnen Produktions- bzw. Bürostandorte. Auf dem Gebiet der Einfuhrzölle mischt sich aber auch Konfliktstoff in die Beziehung. Nach Textilien- ging es in diesem Jahr auch um Kontingente für Schuhimporte aus China bzw. umgekehrt um chinesische Zölle für das Einführen von Autoteilen. Weitere Themen waren nach wie vor die Bananenmärkte sowie insbesondere die europäische Zuckermarktordnung, wo einige Kanzleien, die in diesem Kapitel vorgestellt werden, im letzten Jahr intensiv eingebunden waren. Nachdem seit einigen Jahren zudem die Zollbehörden auch erheblich stärker für Dual-use-Güter sensibilisiert sind, berichten Anwälte auch von einer weiteren Zunahme der Nachfrage nach exportkontrollrechtlicher Beratung im Rahmen von unternehmensinternen zollrechtlichen Risikomanagementprojekten. Das liegt sicher auch daran, dass die Compliance-Diskussion hier durchaus eine besondere Brisanz hat, da es sehr leicht auch strafrechtliche Implikationen gibt.

Der Markt

Zwei Kanzleien, die eine lange Tradition im Außenhandelsrecht mit einer regelmäßigen Weiterentwicklung und auch respektablen personellen Ausstattung verbinden, sind **Wilmer Hale** und **Graf von Westphalen**. Beide haben außerdem neben erfahrenen Spezialisten auch junge Nachwuchsanwälte herangebildet, die mittlerweile zunehmend Anerkennung im Markt genießen. **Freshfields Bruckhaus Deringer** dagegen verlor in Brüssel erneut einen Anwalt, der in internationalen Trade-Mandaten regelmäßig tätig war. Die Kanzlei bietet nunmehr im Wesentlichen nur noch von Berlin aus – sehr angesehene – Beratung zu Zoll- und WTO-Fragen. Auf internationaler Ebene wird auch regelmäßig **Sidley Austin** als ein wichtiger Akteur im WTO-Bereich genannt, die in Brüssel und Genf angesehene Praxen auf dem Gebiet unterhält. Durch ihr neu eröffnetes Frankfurter Büro wird die Kanzlei sicherlich stärker in den Fokus auch deutscher Unternehmen rücken.

AUSSENHANDEL

Wilmer Hale	Berlin, Brüssel
Cleary Gottlieb Steen & Hamilton	Brüssel
Ehle & Schiller	Köln
Freshfields Bruckhaus Deringer	Berlin, München
Linklaters	Brüssel, Köln
Graf von Westphalen	Hamburg, Brüssel
Covington & Burling	Brüssel
Latham & Watkins	Hamburg
Helmut Bleier	Kronberg
Heuking Kühn Lüer Wojtek	Düsseldorf
Hohmann & Partner	Büdingen
Mielke Sonntag Bernzen Heggemann	Genf

Die hier getroffene Auswahl der Kanzleien ist das Ergebnis der auf zahlreichen Interviews basierenden Recherche der JUVE-Redaktion (s. Einleitung S.12). Sie ist in 2erlei Hinsicht subjektiv: Sämtliche Aussagen der von JUVE-Redakteuren befragten Quellen sind subjektiv u. spiegeln deren eigene Wahrnehmungen, Erfahrungen u. Einschätzungen wider. Die Rechercheergebnisse werden von der JUVE-Redaktion unter Einbeziehung ihrer eigenen Marktkenntnis analysiert u. zusammengefasst. Der JUVE-Verlag beabsichtigt mit dieser Tabelle keine allgemein gültige oder objektiv nachprüfbare Bewertung. Es ist möglich, dass eine andere Recherchemethode zu anderen Ergebnissen führen würde. Innerhalb der einzelnen Gruppen sind die Kanzleien alphabetisch geordnet.

Führende Namen im WTO-Recht

Dr. Georg Berrisch	Covington & Burling
Marco Bronckers	Wilmer Hale
Prof. Claus-Dieter Ehlermann	Wilmer Hale
Dr. Hans-Joachim Prieb	Freshfields Bruckhaus Deringer

Führende Namen im EU-Marktdnungsrecht

Dr. Marco Núñez Müller	Latham & Watkins
Dr. Volker Schiller	Ehle & Schiller

Führende Namen für Exportkontrollrecht

Helmut Bleier	Helmut Bleier
Dr. Harald Hohmann	Hohmann & Partner
Stephan Müller	Linklaters

Die hier getroffene Auswahl der Personen ist das Ergebnis der auf zahlreichen Interviews basierenden Recherche der JUVE-Redaktion (siehe S.12). Sie ist in 2erlei Hinsicht subjektiv: Sämtliche Aussagen der von JUVE-Redakteuren befragten Quellen sind subjektiv u. spiegeln deren eigene Wahrnehmungen, Erfahrungen u. Einschätzungen wider. Die Rechercheergebnisse werden von der JUVE-Redaktion unter Einbeziehung ihrer eigenen Marktkenntnis analysiert u. zusammengefasst. Der JUVE-Verlag beabsichtigt mit dieser Tabelle keine allgemein gültige oder objektiv nachprüfbare Bewertung. Es ist möglich, dass eine andere Recherchemethode zu anderen Ergebnissen führen würde.

HOHMANN & PARTNER

Bewertung: Mit einem ansehnlichen Mandantenstamm ist die im Exportkontroll- u. Außenhandelsrecht geschätzte Kanzlei auf dem Gebiet tätig. Im Vordergrund steht dabei die Arbeit für exportorientierte Mittelständler, insbes. aus wirtschaftsstarken Gebieten Hessens u. Mannheims. Erneut konnte man aber auch für eine Reihe von Töchtern internat. Unternehmen tätig werden. Während die Arbeit der erst einige Jahre bestehenden Kanzlei zunächst stark öffentl.-rechtl. ausgerichtet gewesen ist, erfolgt mittlerweile eine maßvolle Erweiterung auch auf Liefer- und Lizenzvertragsgestaltungen. Verfestigt hat sich die Arbeit an der Schnittstelle zum Chemikalienrecht (Reach).

Häufig empfohlene Anwälte: Dr. Harald Hohmann

Kanzleitätigkeit: Schwerpunkt bei öffentl.-rechtl. Fallgestaltungen. Besonders be-

kannt für Exportkontrollfragen, u.a. in Verbindung mit den USA u. Japan. Mandatschwerpunkt bei mittelständ. Unternehmen aus dem Raum Gießen u. Mannheim, aber auch Großunternehmen. (2 Partner)

Mandate: ●● Henkel (Global Tax Group) zu Export-, Zollrecht u. Chemikalienhandel; Vacuumsmelze Hanau zu internat. Verträgen; internat. tätiger Mittelständler (Elektrotechnik) zu Export- u. US-Reexportrecht; ebenso bayr. internat. tätiger Automobilzulieferer; hess. Chemikalien- u. Pharmaunternehmen zu Exportfragen; belg. Solarhersteller bzgl. WTO-Recht; Lebensmittelhersteller im Lebensmittel-, Steuer- u. Zollrecht; jap. Chemikalienhersteller zu kartellrechtl. Fragen; dt. Bekleidungsunternehmen bei Outsourcing-Vertrag für Call-Center; Beratung bzgl. eines Strafverfahrens wg. eines Exports nach China/Nordkorea.

●● Referenzmandate, namentlich

Anwaltszahlen: Angaben der Kanzleien, wie viele Anwälte zu mind. ca. 50% in diesem Gebiet tätig sind. Sie spiegeln nicht zwingend die Gesamtgröße einer Kanzlei wider.

IMPRESSUM

Herausgeberin
Dr. Astrid Gerber

Chefredakteur
Dr. Aled Griffiths

Leitende Redakteurin
Antje Neumann

Stellvertretung
Ulrike Sollbach

Redaktion
Christine Albert, Sven Aretz, Ulrike Barth, René Bender, Simone Bocksrocker, Astrid Jatzkowski, Mathieu Klos, Markus Lembeck, Till Mattes, Meike Nohlen, Tanja Podolski, Rachael Smith, Christoph Tillmanns

On-line-Edition
Markus Lembeck, Marcus Willemsen

Internationale Edition
Rachael Smith, Christopher Tod

Redaktionsassistent
Claudia Scherer, Christopher Tod

Mitarbeit
Stefan Behrens, Assia El Bekri, Huzun Güven, Claudia Heckel, Aleksandra Kamceva, Ingo Lieder, Stefanie Schimmel, Stefanie Schmitt, Odin Schumacher, Stefanie Seeh, Alessandra Steyer, Niyat Tesfey, Corinna Trojahn, Dorothee Werkman

Übersetzungen
Norbert Parzinger

Verkaufsleitung
Christopher Savill

Anzeigenverkauf
Rüdiger Finkendei, Ursula Heidusch, Svea Kläßen, Florian Schmitz

Distribution
Sandra Schmalz, Svea Kläßen

Verwaltung
Barbara Albrecht, Nicolle Döring

Gestaltung
Andreas Anhalt

Satz
Andrea Kirschbaum, Janina Kossmann

Druckservice
D+L Reichenberg GmbH, Bocholt

9. Auflage – 2006/2007

ISBN-10: 3-9806878-8-0
ISBN-13: 978-3-9806878-8-1

Verlag

JUVE – Verlag für juristische Information GmbH
Sachsenring 6 · 50677 Köln
Telefon: 0221/913880-0
Telefax: 0221/913880-18
e-mail handbuch@juve.de
vertrieb@juve.de
Internet www.juve.de

Alle Texte sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung wie Nachdruck, Vervielfältigung, elektronische Verarbeitung und Übersetzung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der Zustimmung des Verlags.

Für Ihre Hinweise, Anregungen und Kritik zum JUVE Handbuch Wirtschaftskanzleien sind wir sehr dankbar. Insbesondere bitten wir Kanzleien, die sich als zu Unrecht nicht berücksichtigt sehen oder deren Darstellung Unstimmigkeiten aufweist, die Redaktion entsprechend zu benachrichtigen.